



● Projektauftrag

Können Eier fliegen?

Bitte erstellen Sie im Team ein Flugobjekt, mit dem ein rohes Ei von einem höheren Stockwerk dieses Gebäudes sicher und unbeschädigt zum Erdboden transportiert werden kann.

Sie haben dafür 45 Minuten Zeit

Bedingungen

- Das Ei muss unbeschädigt landen - das Flugobjekt muss tauglich sein (kein Wurfobjekt).
- Das Flugobjekt sollte optisch und farblich kreativ gestaltet sein, und zwar so, dass außen stehende Betrachter einen schnellen Eindruck davon bekommen, um welche „Art“ von Flugobjekt es sich dabei handelt.
- Außer dem bereitgestellten Material dürfen keine weiteren Hilfsmittel eingebaut werden.
- Das Flugobjekt muss nach 45 Minuten zur Flugvorführung bereitstehen. Wird dieses Zeitlimit überschritten, wird pro Minute ein Punkt abgezogen.
- Das Team mit der höchsten Punktzahl hat gewonnen.

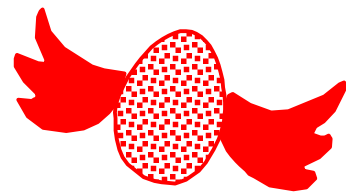
Erfolgskriterien

Das Arbeitsergebnis wird von einem Jurorenteam nach folgenden Kriterien bewertet:

- Unbeschädigtes Ei
- Verweildauer in der Luft (Gleitflugeigenschaften)
- Kreatives Design des Flugobjekts (Form und Farbe)
- Geringster Ressourcenbedarf
- Wiederverwendbarkeit

Als Material stehen zur Verfügung

- 1 Bogen Flipchart-Papier
- 1 Kleber
- 1 Schere
- 1 Lineal
- 1 Bindfaden von 1 Meter Länge
- 2 Luftballons
- 2 Büroklammern
- 1 Bogen Schreibmaschinenpapier (DIN A4)
- 1 Kasten Wachsmalblöcke
- 1 rohes Ei

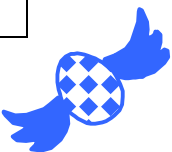
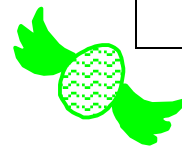




Bewertungsbogen für „Eier können fliegen“

Gruppe A

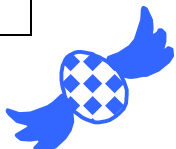
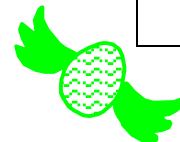
Bewertungs-kriterium	von	Punkte						bis	
		1	2	3	4	5	6		
Unbeschädigtes Ei	Völlig kaputt							Völlig unbeschädigt	
Verweildauer in der Luft (Sek.)									
Kreatives Design (Form und Farbe)	Konservativ							Innovativ	
Ressourcenbedarf	Alles verbraucht							Geringster Verbrauch	
Wiederverwendbarkeit des Flugobjekts	Nein							Mehrfach	
	Zwischen-summe							→	
Zeitüberschreit. _____ sek	→	Punkteabzug						Minus	
								S	





Gruppe B











Bewertungs-kriterium	von	Punkte						bis
		1	2	3	4	5	6	
Unbeschädigtes Ei	Völlig kaputt							Völlig unbeschädigt
Verweildauer in der Luft (Sek.)								
Kreatives Design (Form und Farbe)	Konservativ							Innovativ
Ressourcenbedarf	Alles verbraucht							Geringster Verbrauch
Wiederverwendbarkeit des Flugobjekts	Nein							Mehrfach
	Zwischen-summe							→
Zeitüberschreit. _____ sek	→	Punkteabzug						Minus
								S

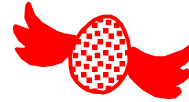




Leitfragen für Beobachter

Bitte beobachten Sie den Arbeitsprozess Ihres Teams nach folgenden Kriterien und machen Sie sich dazu Notizen!

-  Welche Leitungs- und Steuerungsimpulse haben Sie im Verlauf der Teamarbeit beobachtet?
 -  in der Anfangsphase
 -  in der Durchführungsphase
 -  in der Schlussphase
-  Wie wurde mit Vorschlägen und unterschiedlichen Meinungen umgegangen?
-  Wie klar haben alle Beteiligten untereinander die Vorstellung vom gemeinsamen Ergebnis entwickelt und kommuniziert („shared vision“)?
-  Wie wurde der Arbeitsprozess geplant? Welche Phasen im Planungsablauf waren zu beobachten?
-  Wie verlief der Entscheidungsprozess?
 - Waren alle Teammitglieder am Entscheidungsprozess beteiligt?
 - Wurden die Entscheidungen von allen Teammitgliedern getragen?
 - Nach welchen Kriterien wurde entschieden?
-  Wie verlief der Prozess der Durchführung (Bau des Flugobjekts)?
 - Welche Arbeitsverteilung und welche Kooperationsbeziehungen gab es?
 - Wie sind diese entstanden?
 - Wie ist das Team mit auftauchenden Problemen umgegangen?
 - Beschreiben Sie das Arbeitsklima!
 - Welche „Rollen“ oder „Rollenverteilung“ gab es im Team?
 - Wer hatte welche Rolle?
 - Gab es einen Teamleiter/eine Teamleiterin?
-  Welche Empfehlung würden Sie diesem Team geben?



Formalziele einer Besprechung



Ziele	Wann wurde das Ziel erreicht?	Welches method. Vorgehen ist angemessen u. welches Moderationsverhalten ist notwendig?	Beispiele aus der Praxis	Einführungssatz des Moderators/der Moderatorin
1. Mitteilung einer Information				
2. Informationsaustausch				
3. Meinungsaustausch				
4. Ideensammlung				
5. Meinungsbildung				
6. Problemdefinition				
7. Problemanalyse				
8. Problemlösung				
9. Vorbereitung einer Entscheidung				
10. Entscheidungsfindung				
11. Aufgabenverteilung				
12.				
13.				



GRPI – ein Instrument zur Teamentwicklung

Erfolgsfaktoren eines Teams



Goals = Ziele / Identität / Selbstverständnis des Teams

Roles / Responsibilities = Rollen und Verantwortlichkeiten

Processes = Arbeits-, Informations-, Entscheidungs-, Kommunikationsprozesse

Interpersonal Relationship = Normen, Werte, Spielregeln der Zusammenarbeit im Team



Fragen die ein Team geklärt haben muss:

I Teamentwicklung



Zielklarheit

Was sind die bestehenden Herausforderungen (intern/extern)?
Welche Aufträge und Ziele ergeben sich hieraus für das Team ?
Welchen Nutzen/Mehrwert soll das Team seinen Kunden bieten?
Findet sich das christliche Selbstverständnis in den Zielen wieder ?

Verantwortungsverteilung

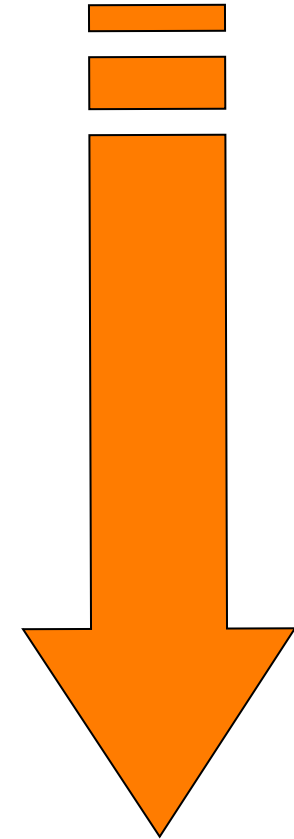
Wie ist dann Verantwortung verteilt bzw. zu verteilen? Wer hat welche Rolle?
Wer ist z.Zt. für was verantwortlich; ist dies sinnvoll und nützlich?
Wo liegen die Grenzen der Verantwortung ; wie sind die Schnittstellen intern und extern definiert?

Arbeits- und Kommunikationsprozesse

Was muss zur Erledigung der Aufgaben getan werden?
Wie klar sind die Ablaufprozesse gestaltet?
Wie soll die Regelkommunikation gestaltet sein? Wie sind Kommunikations-, Entscheidungs-, Informations-, Unterstützungsprozesse gestaltet?

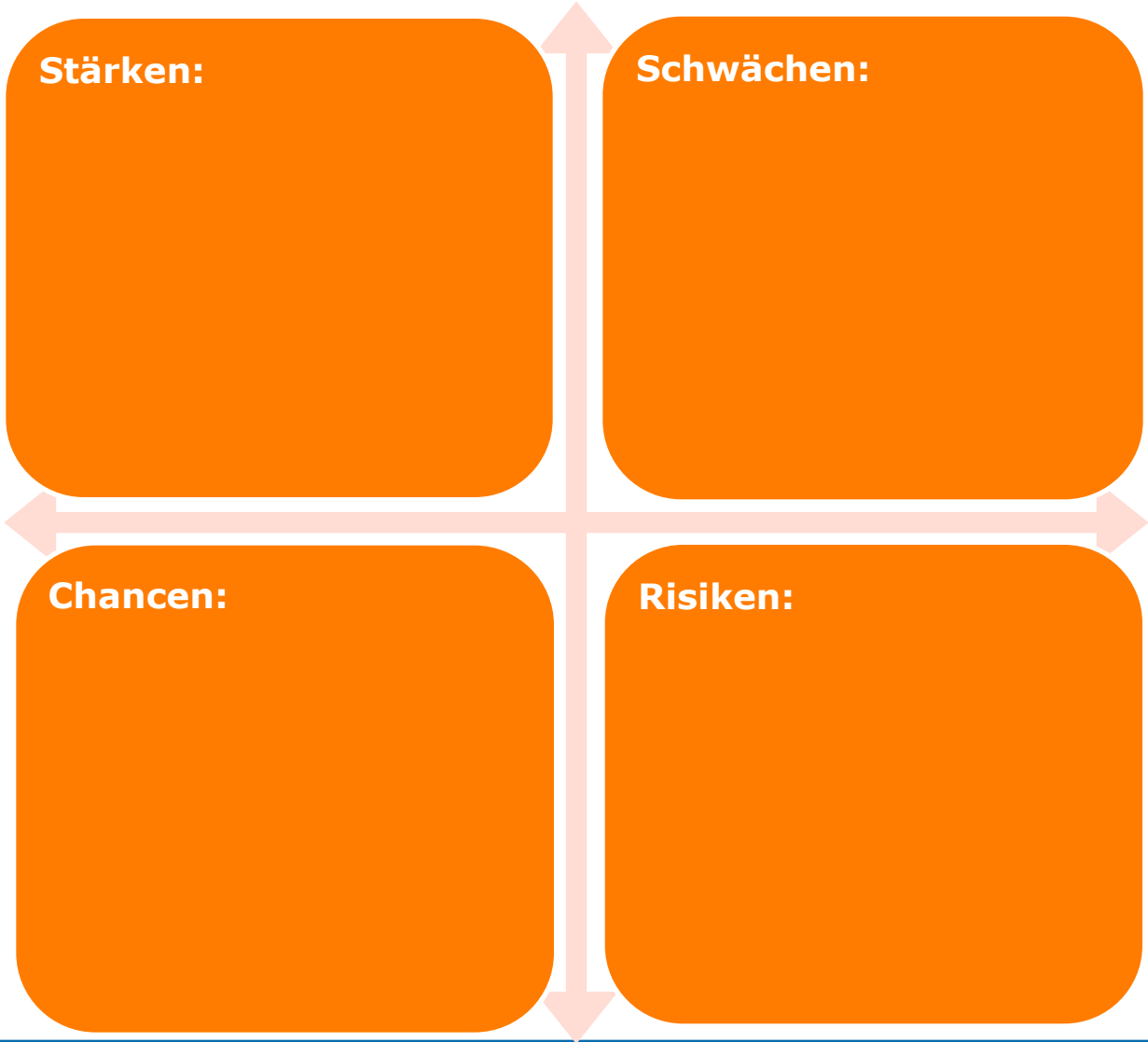
Beziehungsgestaltung

Welche Qualität der Beziehung ist gewünscht, geplant, erforderlich?
Spiegelt sich christliche Identität im Umgang untereinander und mit Nutzern und Kooperationspartnern wieder?
Welcher Stil des Umgangs miteinander (Werte/Normen) sind gewünscht?
Wie lauten die zentralen ‚Spielregeln‘ im Team und wie werden diese verbindlich angewendet und weiterentwickelt?



SWOT Analyse Team

Team und Teamentwicklung





Fragebogen zur Teamkultur



Bitte beantworten Sie die folgenden Fragen in Bezug auf Ihr Team und tragen Sie in die Kästchen hinter den Fragen jeweils eine Zahl zwischen **0 (trifft überhaupt nicht zu)** und **10 (trifft voll zu)** ein.

1. Unser Team besteht aus selbstständigen Personen, die auch gern allein arbeiten.
2. Wir sind kontaktfreudig und aufgeschlossen.
3. Wir legen großen Wert auf Traditionen und Werte unserer Organisation.
4. Wir sind risikobereit und experimentierfreudig.
5. Wir vermeiden gefühlsbetonte Situationen.
6. Für uns ist es wichtig, Aufgaben gemeinschaftlich zu erledigen.
7. Prinzipientreue und Pflichtgefühl halten unser Team zusammen.
8. Wir empfinden Regelungen und Vorschriften als starke Beschränkung unserer Kreativität.
9. Wir wirken nach außen eher kühl und distanziert.
10. Wir nehmen eigene Nachteile und Mehrarbeit in Kauf, um andere Teammitglieder zu unterstützen.
11. Wir gehen meistens auf „Nummer sicher“, indem wir uns nach allen Seiten absichern.
12. Wir haben nur eine geringe Neigung, uns durch Vereinbarungen langfristig fest zu legen.
13. Wir neigen dazu menschliche Beziehungen zu versachlichen.

Fragebogen zur Teamkultur

Team und Teamentwicklung



- 14. Konflikten innerhalb und außerhalb des Teams gehen wir gern aus dem Weg.
- 15. Kurzfristige Veränderungen und neue Entwicklungen bringen uns leicht aus dem Gleichgewicht.
- 16. Wir betrachten plötzliche Veränderungen und neue Entwicklungen als positive Herausforderungen.
- 17. Wir arbeiten vor allem zielorientiert und sachbetont.
- 18. Wir sitzen oft zusammen und unterhalten uns über Privates.
- 19. Vertraute Abläufe sind eine wesentliche Erleichterung unserer Arbeit.
- 20. Uns gelingt es immer wieder, andere für unsere Ideen zu begeistern.
- 21. In wichtigen Fragen sind wir eher am Grundsätzlichen und theoretisch Prinzipiellen interessiert.
- 22. Wir können schlecht „nein“ sagen, wenn neue Aufgaben an uns heran getragen werden.
- 23. Wir halten vorgegebene Richtlinien und Vorschriften strikt ein.
- 24. Es fällt uns eher schwer, mit Niederlagen, Enttäuschungen und Durststrecken umzugehen.
- 25. Unserem Team fällt es eher schwer, neue Mitglieder zu integrieren.
- 26. Wir können nur sehr schwer mit Zurückweisung und Distanzwünschen umgehen.
- 27. Wir zeichnen uns durch Willensstärke und Konsequenz aus.



Fragebogen zur Teamkultur



- 28. Wir sind oft ungeduldig und wünschen uns schnelle Fortschritte.
- 29. Anerkennung und menschliche Zuwendung gehören nicht zu unseren Umgangsformen.....
- 30. Es fällt uns leicht, persönliche Bedürfnisse um der Gemeinschaft willen zurück zu stellen.
- 31. Termintreue und Präzision sind das Aushängeschild unseres Teams.
- 32. Routinearbeit und Alltagskram sind uns ein Graus.
- 33. Unser Diskussionsstil ist eher intellektuell.
- 34. Unser Selbstbewusstsein ziehen wir aus unserem Zusammengehörigkeitsgefühl.
- 35. Wir benötigen klare Rollen und Zuständigkeiten für erfolgreiches Arbeiten.
- 36. Wir haben den Anspruch, alles zu können und möglichst gleichzeitig.
- 37. Wir sprechen nur selten über Dinge, die nichts mit der Arbeit zu tun haben.
- 38. Es fällt uns leicht, uns auf neue Situationen und Menschen einzustellen.
- 39. Risikobereitschaft und Experimentierfreude sind bei uns nur schwach entwickelt.
- 40. Wir legen großen Wert auf die Anerkennung und Bewunderung durch andere.



Auswertung Fragebogen Teamkultur



Bitte zählen Sie die Zahlenwerte
folgender Antworten zusammen:

Distanz-Wert:

$$1 + 5 + 9 + 13 + 17 + 21 + 25 + 29 + 33 + 37 = \dots\dots\dots$$

Nähe-Wert

$$2 + 6 + 10 + 14 + 18 + 22 + 26 + 30 + 34 + 38 = \dots\dots\dots$$

Dauer-Wert:

$$3 + 7 + 11 + 15 + 19 + 23 + 27 + 31 + 35 + 39 = \dots\dots\dots$$

Wechsel-Wert

$$4 + 8 + 12 + 16 + 20 + 24 + 28 + 32 + 36 + 40 = \dots\dots\dots$$

Unser Teamprofil

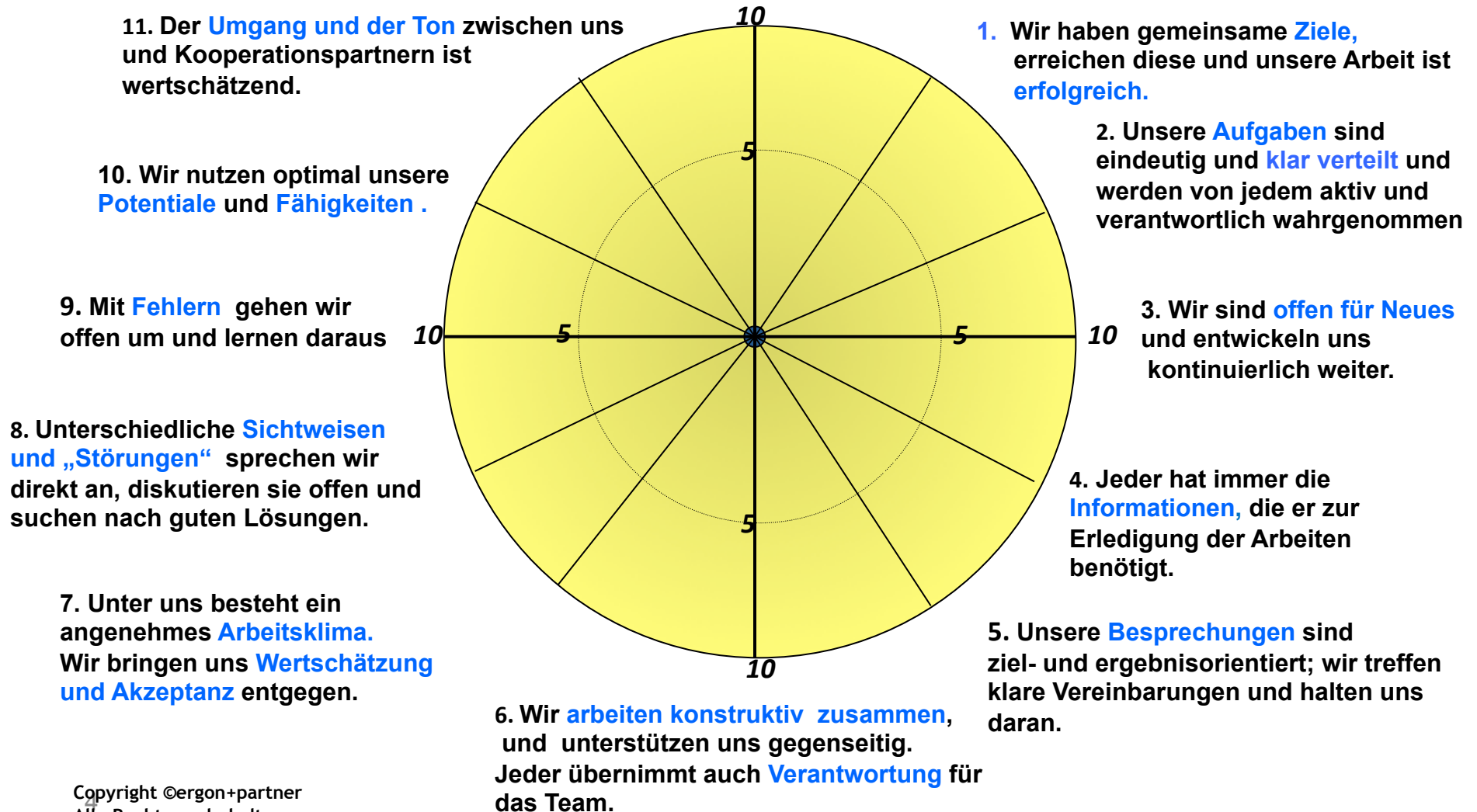
Auf einer Skala von 0 – 10 bewerte ich für unser Team die 12 Faktoren ...

0 = sehr verbesserungsbedürftig, nie, trifft nicht zu...

5 = teils, teils

10 = großartig, Faktor ist völlig erfüllt, immer...

12. Und wie würden die **Kooperationspartner** die 11 Faktoren bewerten?



Kriterium	Meine Bewertung 0 = sehr verbesserungsbedürftig 10 = großartig	Was es dazu zu sagen gibt...
1. Wir haben gemeinsame Ziele, erreichen diese und unsere Arbeit ist erfolgreich .		
2. Unsere Aufgaben sind eindeutig und klar verteilt und werden von jedem aktiv und verantwortlich wahrgenommen		
3. Wir sind offen für Neues und entwickeln uns kontinuierlich weiter.		
4. Jeder hat immer die Informationen , die er zur Erledigung der Arbeiten benötigt.		
5. Unsere Besprechungen sind ziel- und ergebnisorientiert; wir treffen klare Vereinbarungen und halten uns daran.		
6. Wir arbeiten konstruktiv zusammen , und unterstützen uns gegenseitig. Jede/r übernimmt auch Verantwortung für das Team.		
7. Unter uns besteht ein angenehmes Arbeitsklima . Wir bringen uns Wertschätzung und Akzeptanz entgegen.		
8. Unterschiedliche Sichtweisen und „Störungen“ sprechen wir direkt an, diskutieren sie offen und suchen nach guten Lösungen.		
9. Mit Fehlern gehen wir offen um und lernen daraus		
10. Wir nutzen optimal unsere Potentiale und Fähigkeiten .		
11. Der Umgang und der Ton zwischen uns und Kooperationspartnern ist wertschätzend.		
12. Und wie würden die Kooperationspartner die 11 Faktoren bewerten?		